

Seminar

Am 02.-06.03.06.2026 mit dem Thema:

Pyramidentalk – Deine Geschichte, deine Stimme

Die Bedeutung von Deutschrap im Kontext von Haft und für Jugendliche aus sogenannten Brennpunkten ist nicht zu unterschätzen. Deutschrap fungiert als kraftvolles Medium, das den vermeintlich Stimmlosen eine Stimme verleiht und Erlebniswelten und Probleme abseits der Mehrheitsgesellschaft thematisiert. Inhaftierte Jugendliche, insbesondere aus sozialen Brennpunkten stammend, finden in Deutschrap eine Ausdrucksform, die ihre Lebensrealität authentisch widerspiegelt und ihnen ein Gefühl des gehört werden vermittelt.

Besonders in Haftkontexten dient Deutschrap als kreativer Ausdruck für Emotionen, Gedanken und persönliche Entwicklungen. Die Jugendlichen haben die Möglichkeit, ihre Gefühle durch selbstgeschriebene Texte zu artikulieren, was nicht nur als Ausdrucksform, sondern auch als kathartischer Prozess dienen kann. Zugleich bietet Deutschrap einen Weg zur Auseinandersetzung mit gesellschaftlichen Themen, von Diskriminierung bis hin zu persönlicher Verantwortung.

Ziel der Seminarreihe ist es, dass die Teilnehmenden ihre eigene Sozialisation aktiv reflektieren und dadurch neue Wege für ihr zukünftiges Leben entwickeln können. Sie sind in der Lage diesen zu reflektieren und können diesen Prozess ausformulieren. Sie positionieren sich zu den Werten und Haltungen, die für ein nachhaltiges soziales Miteinander benötigt werden.

Im zweiten Modul werden Fähigkeiten wie Ambiguitätstoleranz, Selbstwertgefühl und der Umgang mit Krisen gestärkt. Diese Fähigkeiten sind essenziell, um die Anfälligkeit für Verschwörungsdenken zu reduzieren. Ein biografischer Ansatz ermöglicht es den Jugendlichen, ihre eigenen Erfahrungen und Lebensgeschichten zu reflektieren. Durch gezielte Übungen und Diskussionen sollen sie lernen, Unsicherheiten auszuhalten und ihre Resilienz zu erhöhen.

Folgende BNE-Kompetenzen können erworben werden:

- Kompetenz zum systemischen Denken
- Antizipatorische Kompetenz
- Normative Kompetenz
- Strategische Kompetenz
- Kompetenz zur Kooperation
- Kompetenz zu kritischem Denken
- Kompetenz zur Selbstreflexion
- Kompetenz zur integrativen Problemlösung

Programm

Dienstag, den 02.06.2026

10:00 – 11:30 Uhr	Ankommen, Kennenlernen vorstellen der Trainer und Referenten
11:30 – 12:15 Uhr	Vorstellung Seminarplan, Erwartungsabfrage
12:15 – 12:30 Uhr	Pause
12:30 – 13:15 Uhr	Meine Geschichte, mein Song I
13:15 – 14:00 Uhr	Identitätsmolekül
14:00 – 15:30 Uhr	Nice oder Scheiß: Soziale Ungleichheit

Mittwoch, den 03.06.2026

10:00 – 10:45 Uhr	Einstieg in den Tag, Wunschsongs + Reflexion
10:45 – 11:00 Uhr	Pause
11:00 – 12:30 Uhr	Hinter der Kamera Gemeinsam schauen wir uns Interviews mit Rappern an, in welchen sie über ihre Biografie erzählen. Themenschwerpunkte sind Rassismus-Erfahrungen und kritische Selbstreflexion.
12:30 – 13:15 Uhr	Mittagspause
13:15 – 14:00 Uhr	Meine Geschichte, mein Song II Die TN besprechen ihre Songtexte in Kleingruppen: Was lässt sich inhaltlich und technisch verbessern? Ein Fokus liegt auf der verwendeten Sprache – ist diese etwa gewaltvoll (gewaltverherrlichend) und diskriminierend?
14:00 – 14:45 Uhr	Nice oder Scheiß: Frauen im Rap
14:45 – 15:30 Uhr	Auswertungsrunde, Ausblick auf die nächsten Termine

Veranstalter:

STÄTTE DER BEGEGNUNG e.V.

Oeynhausener Str. 5 / 32602 Vlotho / www.staette.de

Tel.: 05733 / 9129-41 / Fax: 05733 / 9129-15

In Kooperation mit:

jetztzeit e.V

Kollektiv für transformative Gegenwart

Haspelstraße 12 / 33604 Bielefeld / <https://kollektiv-jetztzeit.de>

Barrierefreiheit:

Die Stätte der Begegnung e.V. hat das Ziel, die Teilnahme an den Angeboten so barrierearm wie möglich zu gestalten. Da die Stätte über kein eigenes Tagungshaus verfügt, sondern mit verschiedenen Partnerhäusern kooperiert, unterscheiden sich die Gegebenheiten vor Ort. Um sicherzustellen, dass Ihre Teilnahme gelingt, treten Sie bitte mit uns in Kontakt. Wir prüfen gerne, wie wir Ihren persönlichen Bedürfnissen (z. B. bezüglich Mobilität, Begleitung, Assistenz, Wahrnehmung etc.) am jeweiligen Veranstaltungsort gerecht werden können.

Leitung:

Daniel Marchand, STÄTTE DER BEGEGNUNG e. V.

Steffen Steinmann, JetztZeit e.V.

Jan Gräbe, JetztZeit e.V.

Leistungen: Programm und fachlich/pädagogische Durchführung

Veranstaltungsorte: Justizvollzugsanstalt Meppen
Grünfeldstraße 1, 49716 Meppen-Neu Versen